

Zertifikat

„Kindertagesstätte mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“

Voraussetzung zur Vergabe des Zertifikats „Kindertageseinrichtung mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ ist die vollständige Erfüllung folgender Kriterien:

1. Festschreibung des Schwerpunktes „Bewegung/Ernährung“ im pädagogischen Konzept der Kindertageseinrichtung sowie dessen Anerkennung durch den Einrichtungsträger und die pädagogischen Fachkräfte.
2. Bewegungsangebote werden von pädagogischer Fachkräften in der Kindertageseinrichtung durchgeführt, die über eine einschlägige berufliche (Zusatz-) Ausbildung im Bereich Bewegungsförderung im Kindesalter verfügen (z.B. Erzieher/innen mit erfolgreichem Abschluss des Wahlpflichtfaches Sportpädagogik, eine Berufsqualifizierung für Sport-, Spiel- und Rhythmikerziehung oder Erzieher/innen mit Übungsleiterschein im Vor-/Grundschulbereich).
3. Eine Kooperation mit einem ortsansässigen Sportverein ist anzustreben. Dem Sportverein sollte für die Leitung der Bewegungsangebote in der Kindertageseinrichtung ein/eine Übungsleiter/innen mit einer gültigen Lizenz im Kinderbereich (Vorschulalter), Sportlehrkräfte oder Mitarbeiter mit Nachweis einer gleichwertigen Ausbildung zur Verfügung stehen.
4. Mindestens eine/einer der Erzieher/innen muss innerhalb von drei Jahren an Fortbildungen im Umfang von mind. 20 UE (à 45 Minuten) Bereich „Bewegungserziehung im Vorschulalter“ teilnehmen.
5. Nachweis der Durchführung von wöchentlich mindestens 150 Minuten angeleiteter und mindestens 150 Minuten freier Bewegungszeit je Kindergartengruppe.¹ Diese finden an mehreren Tagen statt.
6. Ein geeigneter Bewegungs- bzw. Mehrzweckraum zur Durchführung der Bewegungsangebote sowie ein entsprechend gestaltetes Außengelände im nahen Umfeld der Kindertageseinrichtung zur freien Nutzung stehen zur Verfügung.
7. Kindgerechte Ausstattung der Kindertagesstätte mit bewegungsfördernden Materialien und Geräten. Freier Zugang zu offenen Bewegungsangeboten sowohl drinnen als auch draußen in der Kindertageseinrichtung.
8. Die Kindertageseinrichtung führt einen Elternabend pro Jahr zum Themenkreis Bewegungserziehung - Ernährung - Mobilität/Verkehrserziehung durch. Außerdem findet jährlich eine gemeinsame themenbezogene Eltern-Kind-Aktion statt, regelmäßige Elterninformationen (wie z.B. Elternbriefe, Infowand etc.) über Bewegung, Spiel und Sport in der Kindertageseinrichtung werden angeboten.
9. Grundlage der Zertifizierung ist ein Erhebungsbogen, der vom zuständigen Motorikzentrum bewertet wird. Eine Evaluierung in dreijährigem Turnus schließt sich an.

¹ Dies entspricht pro Kindergartengruppe im täglichen Durchschnitt 30 Minuten angeleitete und mindestens 30 Minuten freie Bewegungszeit.

Durchführungsbestimmungen

<p style="text-align: center;">Zertifikat „Kindertagesstätte mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“</p>
--

Antragstellung und Vergabekriterien

Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg können das Antragsformular für das Zertifikat „Kindertagesstätte mit bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ beim Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik www.lis-in-bw.de oder bei den Motorikzentren erhalten.

Nach schriftlicher Antragstellung findet ein Besuch der Kindertageseinrichtung durch einen Vertreter des zuständigen Motorikzentrums statt.

Nach erfolgreicher Prüfung der eingereichten Unterlagen und positiver Beurteilung der Kindertagesstätte erhält die Antrag stellende Einrichtung für drei Jahre das Zertifikat „Kindertagesstätte mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ verliehen.

Mit der Vergabe des Zertifikats erhalten die Kindertagesstätten einmalig eine Zuwendung der "Stiftung Sport in der Schule" in Form eines Einkaufsgutscheins der Firma Sport-Thieme in Höhe von 200.- €.

Sollten sich innerhalb der dreijährigen Laufzeit die für die Vergabe des Zertifikats relevanten Voraussetzungen verändern, so sind diese Veränderungen dem zuständigen Motorikzentrum schriftlich mitzuteilen. Werden die für die Vergabe erforderlichen Kriterien nicht mehr erfüllt, sind die Motorikzentren berechtigt, dem Antragsteller das Zertifikat zu entziehen.

Verlängerung des Zertifikats

Die Motorikzentren haben jederzeit die Möglichkeit, mit der Einrichtung einen Besuchstermin zu vereinbaren.

Nach drei Jahren überprüft ein Vertreter des Motorikzentrums vor Ort die Einhaltung der Vergabekriterien. Bei dieser Überprüfung findet ein Gespräch mit der Einrichtungsleitung, und den zuständigen pädagogischen Fachkräften statt.

Das Zertifikat wird um weitere drei Jahre verlängert, sofern die für die Vergabe erforderlichen Kriterien erfüllt sind.

Wurden während des Zeitraums von drei Jahren nicht alle Kriterien eingehalten, muss bis zu einem vom Motorikzentrum festgelegten Zeitpunkt nachgebessert werden, um eine Verlängerung des Zertifikats um weitere 3 Jahre zu erreichen.



ZSL
Zentrum für Schulqualität
und Lehrerbildung
Baden-Württemberg
Außenstelle Ludwigsburg



Zertifikat "Kindertageseinrichtung mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt"

Antragsformular

Kindertagesstätte: _____

Anschrift: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Qualifikation der Erzieher/innen und der Kooperationspartner im Bereich Sport und Bewegungserziehung
(Bitte Nachweise beilegen)

Name	Lizenzen / Fortbildungen

Konzeption der Kindertagesstätte

1. Inwieweit wird das Thema Bewegung in der pädagogischen Konzeption der Einrichtung festgeschrieben?

2. Inwieweit wird das Thema Ernährung in der pädagogischen Konzeption der Einrichtung festgeschrieben?

3. Wird nach dem „Offenen Konzept“ gearbeitet? Ja Nein

4. Welche angeleiteten Bewegungsangebote bestehen im Verlauf der Woche?
(kurze Übersicht mit zeitlichem Umfang)

Montag	
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	

Elternarbeit

1. Wie viele Elternabende finden in Ihrer Einrichtung jedes Jahr statt? _____

2. Inwieweit werden die Themen Bewegung und Ernährung bei diesen Elternabenden behandelt? _____

3. Welche Informationsmaterialien zu den Themen Bewegung, Verkehrserziehung, Ernährung o. ä. haben Sie an die Eltern verteilt?

4. Inwieweit werden die Eltern in (regelmäßige / einmalige) Bewegungsangebote eingebunden? _____

Räumlichkeiten der Kindertagesstätte

1. Anzahl der Kinder: _____ Anzahl der Gruppen: _____
2. Ist ein Bewegungsraum vorhanden? Ja Nein
3. Größe des Bewegungsraums: _____ m²
4. Kann der Bewegungsraum außerhalb der angeleiteten Bewegungsangebote genutzt werden? Ja Nein
5. Anzahl und Größe der übrigen Räume, in denen die Bewegung der Kinder gefördert wird? _____

Ausstattung der Räumlichkeiten:

1. Welche Kleingeräte und Alltagsmaterialien sind vorhanden (z. B. Seile, Bälle, Tücher, ...)?

Material	Anzahl	Material	Anzahl

2. Welche Großgeräte stehen zur Verfügung (z. B. Matten, Bänke, Kasten, Trampolin, ...)? _____

3. Welche sonstigen Geräte/Materialien sind vorhanden (Pedalos, Rollbretter...)? _____
4. Sind Klettermöglichkeiten vorhanden? Ja Nein
5. Können Geräte und Materialien frei genutzt werden? Ja Nein
6. Ist Literatur zum Thema Bewegung in der Kindertagesstätte vorhanden?
Ja Nein

Außengelände der Kindertagesstätte

1. Größe des Außengeländes: _____ m²
2. Beschaffenheit des Geländes (z. B. Wiese/gepflastert/..., eben/hügelig)

3. Welche Spielplatzgeräte sind vorhanden? _____

4. Welche Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten sind gegeben?

5. Welche sonstigen Geräte/Materialien stehen zur Verfügung?

6. Kann der Garten von den Kindern frei genutzt werden? Ja Nein

Sonstige Bewegungsmöglichkeiten

1. Welche Bewegungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung (zu Fuß erreichbar) werden genutzt (z. B. Wald, Spielplatz, ...)? _____

2. Wird eine Sporthalle regelmäßig genutzt? Ja Nein
3. Wird ein Schwimmbad regelmäßig genutzt? Ja Nein
4. Besteht eine Kooperation mit einem Sportverein? Ja Nein
Falls „Ja“: Anschrift des Vereins: _____

Ansprechpartner / Telefon: _____
5. Sonstige Kooperationspartner? _____

Ort, Datum

Unterschrift der Einrichtungsleitung

Ort, Datum

Unterschrift der Einrichtungsträger

Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte Formular an eines der Motorikzentren.